

Interesse geweckt?

Einen Einblick in unser Schul- und Seminarleben bieten unsere Internetseiten und unser weitverbreitetes Jahrbuch „Geh in meinen Weinberg“.

Zum persönlichen Kennenlernen laden wir jedes Jahr (meistens im Februar) alle Interessenten zu einem „Schnupper-Wochenende“ ein.

Gerne können Sie mit uns auch einen individuellen Zeitraum vereinbaren, in dem Sie uns und Fockenfeld kostenlos und unverbindlich kennen lernen.

Wir freuen uns
auf Sie!



Kontakt

Gymnasium & Seminar Fockenfeld
Fockenfeld 1
95692 Konnersreuth

Tel. 09632/502-0
E-Mail: gymnasium@fockenfeld.de
Internet: www.fockenfeld.de

Linktipps

www.fockenfeld.de/zur-geschichte.html
www.fockenfeld.de/unser-jahrbuch.html
www.facebook.com/pages/Fockenfeld-Gymnasium-Seminar/166426896727979
www.franz-sales.de
www.osfs.eu
www.das-neue-bafoeg.de



Anreise



Mit der Bahn

Für Züge aus allen Richtungen ist Marktredwitz unser Bahnhof. Dort holen wir Sie ab.

Mit dem Auto

Auf der Straße steuern Sie auf der A 93 die Autobahn-Ausfahrt Mitterteich Süd an; dann auf der B 299 (Umgehung von Mitterteich) Richtung Waldsassen. Etwa nach 3 km folgt die Abzweigung Arzberg-Konnersreuth. Nach weiteren 4 km folgen Sie den Wegweisern nach Fockenfeld.

Fockenfeld

Gymnasium & Seminar

Abitur in 2 bis 4 Jahren
für junge Männer zwischen 15 und 30



www.fockenfeld.de



Wie alles begann ...

Viele junge Menschen konnten nach dem Zweiten Weltkrieg nicht mehr in ein "reguläres" Gymnasium einsteigen. Durch Krieg, Gefangenschaft und Wiederaufbau hatten sie wichtige Jahre ihrer Schulbildung verloren.

In dieser Zeit eröffnete das Angebot der Oblaten des hl. Franz von Sales (OSFS) jungen Männern, die katholische Theologie studieren und Priester werden wollten, neue Perspektiven.

Als "Spätberufene" erhielten sie zunächst in Eichstätt, ab 1955 in Fockefeld, die Möglichkeit, das Abitur zu erreichen.

Blühe, wo du gepflanzt bist

Im Wandel der Geschichte

Bewusstes christliches Leben ist nicht nur Sache von Priestern und Ordensleuten!

So hat auch nach und nach der Anteil jener Schüler zugenommen, die unterschiedliche kirchliche Berufe (z. B. Religionslehrer, Pastoral- oder Gemeindereferent, Kirchenmusiker,...) ergreifen oder überhaupt völlig andere Studien- oder Berufsrichtungen einschlagen wollen.



Wir unterstützen die verschiedenen Beruf(ung)s-wünsche nach Kräften, ebenso Schüler anderer Konfessionen oder ohne Religionsbekenntnis, gemäß dem Leitwort unseres Ordenspatrons, des hl. Franz von Sales (1567 – 1622): „Blühe, wo du gepflanzt bist.“

Zugleich freuen wir uns, dass immer noch etwa ein Drittel unserer Absolventen in ein Priesterseminar oder in eine Ordensgemeinschaft eintreten.

Ganzheitliche Bildung und Begleitung

Fockefeld heute

Als kleinstes Gymnasium Bayerns und zugleich als Seminarschule bietet Fockefeld eine einzigartige Kombination aus Bildung, persönlicher Förderung, Betreuung und Freizeit.



Gymnasium:

- individuelle Förderung in kleinen Klassen
- Ausbildungsschwerpunkte:
Sprachen oder Natur- und Gesellschaftswissenschaften
- Einstieg nach Haupt- und Realschule, aber auch nach Berufsausbildung bzw. -praxis

Seminar:

- kein Zeitverlust auf langen Schulwegen
- Einzelzimmer (DU & WC, Internet)
- optimales, sehr persönliches Lernumfeld
- Leben in christlicher Gemeinschaft
- gemeinsame Freizeitmöglichkeiten
- bei Interesse Begleitung auf dem Weg zum kirchlichen Dienst

Die monatlichen Kosten sind absolut erschwinglich und in vielen Fällen durch BAföG finanzierbar.